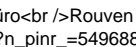




Neuer UNHCR-Vertreter für Deutschland

Neuer UNHCR-Vertreter für Deutschland
Berlin - Hans ten Feld ist der neue Vertreter des Hohen Flüchtlingskommissars der Vereinten Nationen (UNHCR) in Deutschland. Der 58-jährige Niederländer wechselte von dem UNHCR-Amtssitz in Rangun (Myanmar) nach Berlin. Ten Feld blickt auf eine über 30-jährige Berufskarriere beim UNHCR zurück. Nach seinem Studium an der Universität Utrecht (Internationales Recht) übte ten Feld zunächst Tätigkeiten beim Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP) im togolesischen Lomé und dem Ministerium für Entwicklung und Zusammenarbeit in Den Haag aus. Im Jahre 1981 wechselte er zu UNHCR nach Sambia. Es folgten Stationen in Kambodscha und Indien. Von 1989 bis 1994 setzte der UN-Diplomat seine Laufbahn als stellvertretender UNHCR-Vertreter in Deutschland fort, damals noch mit Dienstsitz in Bonn. Anschließend wurde er für das UN-Flüchtlingskommissariat nach Myanmar (bis 1997) und Neuseeland (bis 2002) berufen. Er wechselte für die folgenden vier Jahre in die Genfer UNHCR-Zentrale, wo er eine Führungsposition in der Personalabteilung innehatte. Von 2007 bis 2011 leitete ten Feld das UNHCR-Regionalbüro in Stockholm, zuständig für Skandinavien und die baltischen Staaten. 2011 kehrte er für zwei Jahre als UNHCR-Vertreter nach Myanmar zurück. Hans ten Feld ist verheiratet und spricht neben seiner Muttersprache fließend Deutsch, Englisch und Französisch.
UNHCR Deutschland
Pressebüro
Rouven Brunnert
Wallstraße 9-13 - 10179 Berlin
www.unhcr.de


Pressekontakt

UNHCR

10179 Berlin

Firmenkontakt

UNHCR

10179 Berlin

Auf Grundlage der Genfer Flüchtlingskonvention von 1951 setzt sich das Flüchtlingskommissariat der Vereinten Nationen (UNHCR) weltweit dafür ein, dass Menschen, die von Verfolgung bedroht sind, in anderen Staaten Asyl erhalten. UNHCR entlastet Aufnahmeländer durch humanitäre Sofort- und Katastrophenhilfe.